

Transkript

Auf einem ihrer Eroberungszüge in Ägypten kamen die Perser vermutlich mit Falbkatzen in Kontakt. Mit der Zeit gelangten die Katzen bis nach Indien. Im alten Ägypten wurde die Urahnin der Hauskatze verehrt und Gefährtin der Menschen.

Aus dem Reich der Pharaonen gelangten – wahrscheinlich mit römischen Soldaten – die ersten zahmen Exemplare ins heutige Europa.

Das Image der Katze wandelte sich – vom exotischen Luxusgeschöpf hin zum beliebten Haustier für jedermann.

Der Mäusefänger verdrängte das bis dahin für die Schädlingsbekämpfung zuständige Frettchen.

Die Katzenliebe der Römer ging so weit, dass sie ein Sinnbild der Freiheitsgöttin Libertas wurde.

Unaufhaltsam begann der Siegeszug der Katze.

Inzwischen leben weltweit schätzungsweise 200 Millionen Hauskatzen.

Quelle: Terra X, Spiegel TV, Nanje de Jong-Teuscher, Kirsten Hoehne, Anja Schütze, Uli Weinlein, Tricky (o. J.): Wie kam die Katze zum Menschen? [Online-Video] <https://schule.zdf.de/video/katze-mensch-creative-commons-clip-100> [abgerufen am 22.01.2026].

Lizenz: CC BY 4.0